

„Hope“ Hörbücher im Zentralkatalog von Medibus e.V.

Zunächst zwei Bücher über Katharina und Martin Luther

Den Anfang macht die Hope Hörbücherei laut Medienzentrum Stimme der Hoffnung mit zwei Büchern, die zum Reformationsjubiläum passen. Es handelt sich um das im Brunnen-Verlag Gießen erschienene „Rosen im Schnee“ von Ursula Koch, welches das Leben von Katharina Luther, der Ehefrau des Reformators, beschreibt. Das zweite Werk „So komm noch diese Stunde!“, herausgegeben im Advent-Verlag Lüneburg von Daniel Heinz, befasst sich mit Aspekten des reformatorischen Bestrebens von Martin Luther; so auch mit seiner tiefen Sehnsucht nach der Erlösung der ganzen Schöpfung durch den wiederkommenden Christus am Ende der Zeit.

Blinde und sehbehinderte Menschen könnten die beiden Titel auch direkt bei der Hope Hörbücherei ausleihen: <http://www.blindenhoer-buecherei.de/buecher/hoerbuch-katalog/>. Bisher hätten Hörbücher der Blindenhörbücherei nicht im Zentralkatalog der Mediengemeinschaft gelistet werden können, da der technische Standard den Anforderungen nicht genügt habe. Mit Hilfe eines neuen Computerprogramms sei es der Hope Hörbücherei nun möglich, Nutzern künftig weitere Titel über den Zentralkatalog unter www.medibus.info anzubieten.
